

# Papierzentrum

## Papierzentrum Gernsbach

Aus- und Weiterbildungszentrum der deutschen und schweizerischen Papier erzeugenden und verarbeitenden Industrie



## Das Papierzentrum

gewährleistet die Unterbringung und Verpflegung der Seminarteilnehmer.

Im Restaurant können Frühstück, Mittag- und Abendessen eingenommen werden.

Zur Freizeitgestaltung stehen Ihnen in den Seminarhotels Aufenthaltsräume zur Verfügung. Darüber hinaus bieten wir Ihnen z. B.

- Fitnessraum, Kegelbahn, Billard, Schwimmbad, Sauna und kostenfreies WLAN

**Papierzentrum  
Gernsbach**  
Bildungsakademie Papier

## Papierzentrum Gernsbach

Bildungsakademie Papier  
Scheffelstraße 29  
76593 Gernsbach  
Tel.: 07224 6401-0 • Fax: 07224 6401-114  
info@papierzentrum.org  
www.papierzentrum.org

## Ihre Ansprechpartner

**Dipl.-Ing. (FH) Axel Volke**  
Tel.: 07224 6401-500  
a.volke@papierzentrum.org

**Dipl.-Betriebsw. Dipl.-Päd. Thomas Müller**  
Tel.: 07224 6401-133  
t.mueller@papierzentrum.org

## Infos und Anmeldung

Alle Infos, Preise und Termine  
finden Sie unter  
[www.papierzentrum.org](http://www.papierzentrum.org)



**Papierzentrum  
Gernsbach**  
Bildungsakademie Papier



## ZERTIFIKATSLEHRGANG Gernsbacher Trouble Shooter

Die passgenaue Weiterbildung für Meister/-innen  
und erfahrene Facharbeiter/-innen

# Zertifikatslehrgang Gernsbacher Trouble Shooter

Der Lehrgang mit Pflicht- und Auswahlmodulen (je 2,5 Tage) erstreckt sich über ca. 1,5 Jahre und schließt nach erfolgreicher Teilnahme mit einem Zertifikat ab.

## Teilnehmerkreis

- Meister/-innen und erfahrene Facharbeiter/-innen in der Papierindustrie, die sich weiterentwickeln oder auf eine Führungsposition in ihrem Unternehmen vorbereiten möchten

## Vorteile

Die Teilnahme am vorgestellten Zertifikatslehrgang bietet Ihnen:

- Notwendiges technisches und methodisches Wissen für die jetzige oder zukünftige Funktion als Werkführer/-in
- Den Erwerb von Instrumenten, um komplexe Probleme im Betrieb methodisch angehen und lösen zu können
- Möglichkeiten, die Inhalte des Lehrgangs nach betrieblichen Bedürfnissen zu gestalten

## Referenten

Die Referenten kommen von folgenden Institutionen und Firmen:

- Bildungsakademie Papier
- Zulieferindustrie

## Gernsbacher Trouble Shooter

Profitieren auch Sie von der passgenauen Weiterbildung für Meister/-innen und erfahrene Facharbeiter/-innen in der Papierindustrie.



2

## WAHLMODULE (Dauer je 2,5 Tage)

2 Module sind Pflicht zum Erwerb des Zertifikats

### Modul 2: Brennpunkt „Wet End Chemie“

- Problembeispiele Praxis (im Idealfall vom Teilnehmer)
- Einführung Wet End Chemie / Bedeutung für Prozessstabilität
- Papierchemie
- Konstanter Teil

### Modul 3: Brennpunkt „Blattbildung / Entwässerung“

- Problembeispiele Praxis (im Idealfall vom Teilnehmer)
- Stoffauflauf: Auswirkungen auf Qualität und Runability
- Siebverschmutzung und deren Behebung
- Entwässerungselemente Siebpartie / Analysemöglichkeiten
- Optimierung der Leistung der Pressenpartie

### Modul 4: Brennpunkt „Trocknungstechnologie“

- Problembeispiele Praxis (im Idealfall vom Teilnehmer)
- Dampf- und Kondensatsysteme / Haubenbe- und -entlüftung
- Papiersorten und Verdampfungsleistung
- Spannungsoptimierung und -reinigung
- Optimierung der Bahnführung Trockenpartie
- Analyse der Trockenleistung / Praxisbeispiele

3

## PFLICHTMODUL (Dauer 2,5 Tage)

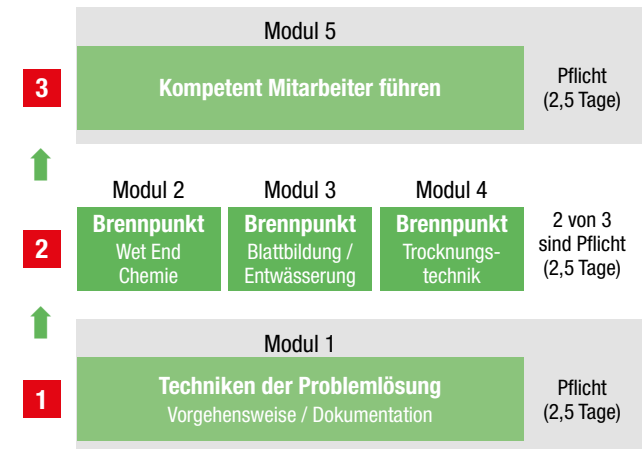
Für die Teilnahme an Modul 5 „Kompetent Mitarbeiter führen“ ist der vorherige Besuch der Module 1 bis 4 von Vorteil.

### Modul 5: „Kompetent Mitarbeiter führen“

- Führen als dynamischer wechselseitiger Prozess
- Mitarbeiter verantwortlich arbeiten lassen
- Motivation – Möglichkeiten und Grenzen
- Wirksames Kommunizieren
- Führen in Projekten

Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikats ist das Absolvieren sämtlicher Pflichtmodule.

## AUFBAU DES ZERTIFIKATSLEHRGANGS



1

## PFLICHTMODUL (Dauer 2,5 Tage)

### Modul 1: Techniken der Problemlösung

- Ziele und Methoden
- Effiziente Vorgehensweise / analytische Fehlereingrenzung
- Praktische Beispiele Papierproduktion / Case Studies
- Kennzahlen / Messbarkeit
- Problemlösung im Team
- Dokumentation Vorgehensweise / Ergebnisse
- Präsentation der Ergebnisse